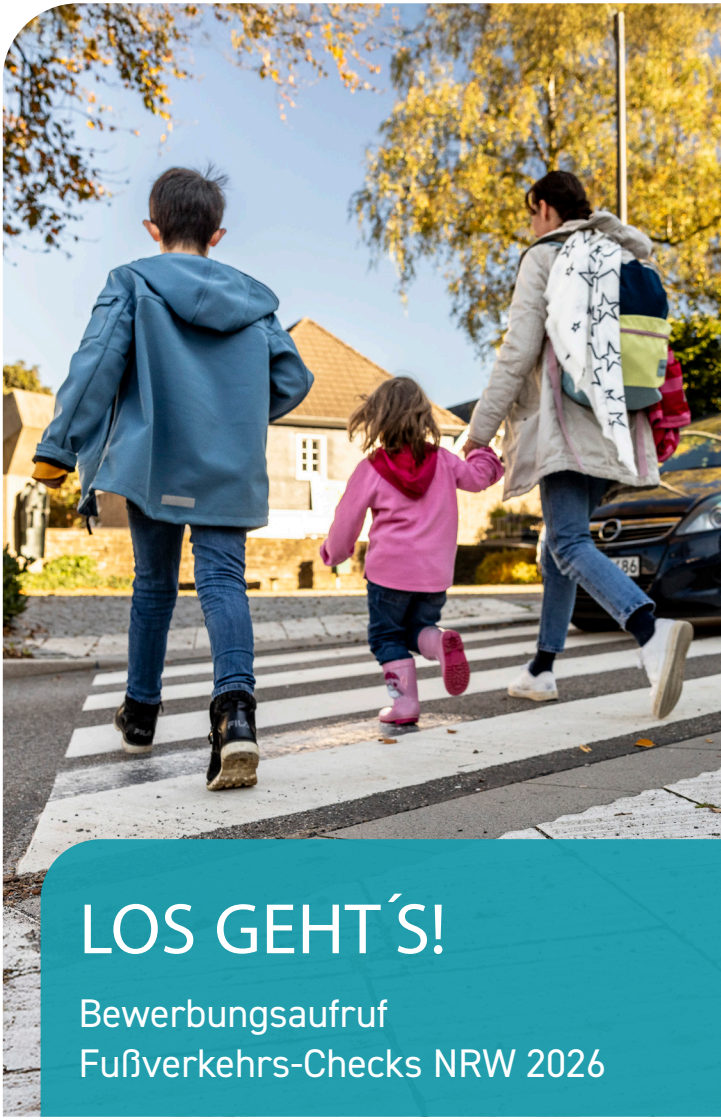
ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW



LOS GEHT´S!

Bewerbungsaufruf
Fußverkehrs-Checks NRW 2026

@MUNV / Mark Hermenau

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gehen ist die ursprünglichste und zugleich nachhaltigste Form der Fortbewegung. Ob kurze oder lange Strecken – wir alle sind täglich zu Fuß unterwegs. Attraktive Wege und fußgängerfreundliche Plätze machen das Gehen nicht nur angenehmer, sondern steigern auch die Aufenthalts- und Lebensqualität in unseren Städten und Gemeinden erheblich.

Seit 2019 bilden die Fußverkehrs-Checks einen zentralen Bestandteil der Fußverkehrsförderung des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Evaluation 2024 zeigt klar: Sie wirken! In den meisten Kommunen hat sich das Bewusstsein für die Bedeutung des Fußverkehrs verankert, viele haben bereits konkrete Maßnahmen umgesetzt – insbesondere in den Bereichen Barrierefreiheit, sichere Querungen und Schulwegsicherheit.

Auch in diesem Jahr bieten wir zwölf Mitgliedskommunen im Zukunftsnetz Mobilität NRW die Möglichkeit, Fußverkehrs-Checks unter fachkundiger Anleitung erfahrener Verkehrsplanerbüros durchzuführen. Zudem lade ich Sie herzlich ein zum Nationalen Fußverkehrskongress am 29. bis 30. September 2026 in Bielefeld, wo wir gemeinsam die Zukunft des Zufuß-Gehens diskutieren werden.

Oliver Krischer
Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

GEHEN SIE MIT!

Der Fußverkehrs-Check NRW ist ein partizipatives Format, bei dem die Bürger*innen gemeinsam mit der Verwaltung, Politik und weiteren Interessengruppen an mehreren Terminen die Situation der Fußgänger*innen in der Kommune erörtern.

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW bietet auch in diesem Jahr zwölf Mitgliedskommunen den Fußverkehrs-Check an. Dabei werden Sie professionell durch ein Fachbüro unterstützt, das den Check in Ihrer Kommune vorbereitet, moderiert und auswertet. Fußverkehrs-Checks bieten Ihnen die Chance, in die Fußverkehrs-Förderung einzusteigen und gleichzeitig die Bürgerbeteiligung zu forcieren.

Sie erhalten für Ihre Kommune:

- Einen Status-quo-Bericht zum Fußverkehr
- Einen Maßnahmenplan mit Prioritäten
- Anregungen und Hinweise für eine Verstetigung der Fußverkehrs-Förderung in Ihrer Kommune

NEU: Kommunen, die bereits während des Projektes erste Maßnahmen umsetzen, erhalten zusätzlich die Chance auf eine kostenlose Visualisierung eines Straßenraumes.

Die Fußverkehrs-Checks werden zu 100 Prozent gefördert.

BAUSTEINE DES FUSSVERKEHRS-CHECKS NRW

Der Fußverkehrs-Check NRW beginnt im April, wird im Wesentlichen bis November 2026 durchgeführt und soll bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Er folgt einem standardisierten Ablauf, den die Kommune inhaltlich individuell ausgestalten kann.

Vorbereitung
Erste Analyse vor Ort: Organisation Gesamtprojekt

Auftaktworkshop
Einbindung der kommunalen Akteur*innen

Begehungen
Zwei Begehungen in ausgewählten Quartieren

Maßnahmenworkshop
Diskussion von Maßnahmen & Strategien

Abschlussbericht
Abschlussdokumentation mit Empfehlungen für Politik und Verwaltung

Vorstellung der Ergebnisse im politischen Ausschuss

Nachbereitungsbaustein
Verstetigung der Fußverkehrs-Förderung

Ihre Aufgaben

Sie bereiten gemeinsam mit dem Fachbüro den Fußverkehrs-Check inhaltlich vor und leisten organisatorische Unterstützung. Weiterhin übernehmen Sie die Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Workshops.

INFORMATIONEN

Bewerbungsverfahren

Zur Teilnahme berechtigt sind Mitgliedskommunen des Zukunftsnetz Mobilität NRW. Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen finden Sie unter: www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/fussverkehrs-checks

Bewerbungsstichtag ist der 27. Februar 2026

Auswahlverfahren

Die Auswahl der teilnehmenden Kommunen wird durch eine Jury getroffen. Die Zusage zur Teilnahme erhalten Sie bis Ende März 2026.

Bitte vormerken:
Die offizielle Bekanntgabe der Teilnehmerkommunen erfolgt am 23. April 2026 mit der Übergabe der Urkunden durch Verkehrsminister Oliver Krischer in Düsseldorf.

Bei Fragen rund um das Thema Fußverkehrs-Check NRW oder zu Ihrer Bewerbung können Sie sich jederzeit gerne an die zuständigen Mitarbeiter*innen in den Koordinierungsstellen des Zukunftsnetz Mobilität NRW wenden.

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Ansprechpartner*innen im Zukunftsnetz Mobilität NRW

Koordinierungsstelle Westfalen-Lippe
Sitz: Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe
Thomas Nienhaus | t.nienhaus@nwl-info.de | 0160 6185772
Florian Bunse | f.bunse@nwl-info.de | 0151 51482807

Koordinierungsstelle Rheinland
Sitz: go.Rheinland GmbH
Katja Naefe | katja.naefe@gorheinland.com | 0221 20808 731
Mareike Jansen | mareike.jansen@gorheinland.com | 0221 20808 737

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr
Sitz: Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR
Ulrich Hornig | hornig@vrr.de | 0209 1584 171

Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de